

Neues aus der



Lebenshilfe Heinsberg

Verein für Menschen mit Behinderung e.V.



AUF TOUR

Wandern und Radfahren mit Kollegen

INS KÜHLE NASS

Mobiler Badlifter fürs Freibad

MIT „SEHR GUT“ BENOTET

Qualitätsprüfung beim Ambulanten Pflegedienst

EINLADUNG ZUM BRUNCH

Lebenshilfe feiert Tag des Ehrenamtes

Mehr dazu im Innenteil



Sei doch mit dabei – Gewimmel im Insektenhotel

Eltern und Angehörige spendeten begeistert Beifall für die Darbietungen von Kindern und Angestellten der Triangel-Kitas der Lebenshilfe Heinsberg. Zur Feier des 25-jährigen Jubiläums der Triangel war im „Grand Insekto Hotel“ ganz schön viel los. Zu lustigen Liedern der Musiktruppe RITA + der kleine SCHOSCH tummelten sich alle möglichen Krabbelwesen auf der großen Bühne im Speisesaal von Betrieb 1 in Oberbruch. Die Musik- und Theaterpädagoginnen Rita Zimmermann, Miriam Frank,

Raimund Groß, Moderator Mirco Monshausen und Tänzerin Evgenia Tarutin hatten die Stücke komponiert und tolle Sketche mit Kindern und Angestellten einstudiert. Alle waren mit Elan und ganz viel Spaß bei der Sache und lösten immer wieder Beifallsstürme im Publikum aus.

Zum Abschluss fanden sich alle Akteure auf der Bühne wieder. Da wurde gemeinsam mit dem Publikum noch einmal der Titelsong geschmettert: „Sei doch mit dabei, sei kein faules Ei, alles andere ist einerlei, sei doch mit dabei!“



Alles Gute!

Trudy Steffens arbeitete seit 1992 in der Lebenshilfe Heinsberg und verantwortete bis zu ihrer Verrentung in diesem Frühsommer die pädagogische Leitung des Werkstätten-Betriebes 3 in Heinsberg. Wir wünschen alles Gute für den neuen Lebensabschnitt!





Der Himmel ist tagsüber blau – manchmal aber auch grau. Wo sind denn dann die Sterne? Was unterscheidet die Sonne vom Mond oder wie sieht die Erde von oben aus?

Um diese und viele weitere Fragen zu beantworten, begann der Tag mit einer Weltraumreise. Anschließend fanden an verschiedenen Stationen praktische Angebote und Experimente statt. So wurden unter anderem Weltraumkekse gebacken, Raketen und ein Modell der Erdkugel gebastelt. Die Kinder waren fasziniert und begeistert bei der Sache und konnten sich sogar als Astronaut vom Universum fotografieren lassen.

Komm mit ins Weltall! „Tag der kleinen Forscher“ in der Triangel Ratheim

Der 13. Juni 2023 ist der „Tag der kleinen Forscher“. In diesem Jahr war das Motto: „Abenteuer Weltall – komm mit!“. Beim bundesweiten Mitmachtag waren alle Kitas, Horte und Grundschulen eingeladen, gemeinsam zu forschen und die Welt zu entdecken.



In Haaren sind die Hühner los

In der Kita Triangel in Haaren fand ein Projekt zum Thema „gesunde Ernährung“ statt. Mit den Erzieherinnen und Erziehern gingen die Kinder einkaufen und bereiteten gemeinsame Frühstücke vor. Dabei kamen viele Fragen auf: Wie sieht eine gesunde Brotdose aus? Was sind überhaupt gesunde Lebensmittel und wo kommen sie her? Das Highlight war ein „Hühnermobil“: Ein Stall samt eingezäuntem Auslauf, der auf dem Außengelände der Kita platziert wurde und drei Hühner beherbergte. Dort konnten die Kinder täglich frische Eier holen.



Kita-Kinder schnuppern Bäckerluft

Ausnahmsweise ging es für die Kinder der Naturgruppe unserer Triangel-Kita in Oberbruch mal nicht in den Wald, sondern in die Backstube der Bäckerei Dick. Dort assistierten sie Bäckermeister Jürgen Dick beim Formen von Brötchen und anderen Leckereien.



Abschiedsfeier der Schulkinder in der Triangel Heinsberg

26 Vorschulkinder wurden in diesem Jahr im Familienzentrum Triangel in Oberbruch verabschiedet. Die Feier begann mit einem Theaterstück, wobei die kostümierten Kinder tanzten und sangen. An mehreren Stationen im Außenbereich bewiesen Eltern, Geschwister und Kinder ihre Fähigkeiten beim Basteln von Tomahawks,

Aufschreiben von Wünschen und Fädeln von kunterbunten Ketten. Besonders genutzt wurde auch die Möglichkeit, ein Familienfoto zu schießen oder die vorab geschriebenen Wünsche in einer Feuertonne zu verbrennen. Vor der gemeinsamen Übernachtung in der Kita, gab es Würstchen vom Grill und Marshmallows am Feuer.



Flachsdiplom für Bewohner der Wohnstätte Kirchhoven

Das Flachsmuseum in Wegberg-Beek hat sich zur Aufgabe gemacht, die Flachsbau-Tradition in Erinnerung zu halten. Es ist ein Museum zum Anfassen, in dem man sich ein sogenanntes Flachsdiplom erarbeiten kann. Nach einer Museumsführung erfuhren acht Bewohner der Wohnstätte Kirchhoven zunächst alles Wissenswerte über die Pflanze von der Saat bis zur Ernte und der Weiterverarbeitung. Anschließend konnten die Teilnehmer den Flachs an drei Stationen mit historischen Geräten bearbeiten und in feine Fäden verwandeln. An einem kleinen Webrahmen schließlich wurden die Fäden zu einem Stück Stoff gewebt. Zum Abschluß gab es bei Kaffee und Kuchen für die begeisterten Teilnehmer das „Flachsdiplom“ in Form einer Urkunde.



Geselliges Grillfest in der Wohnstätte Heinsberg

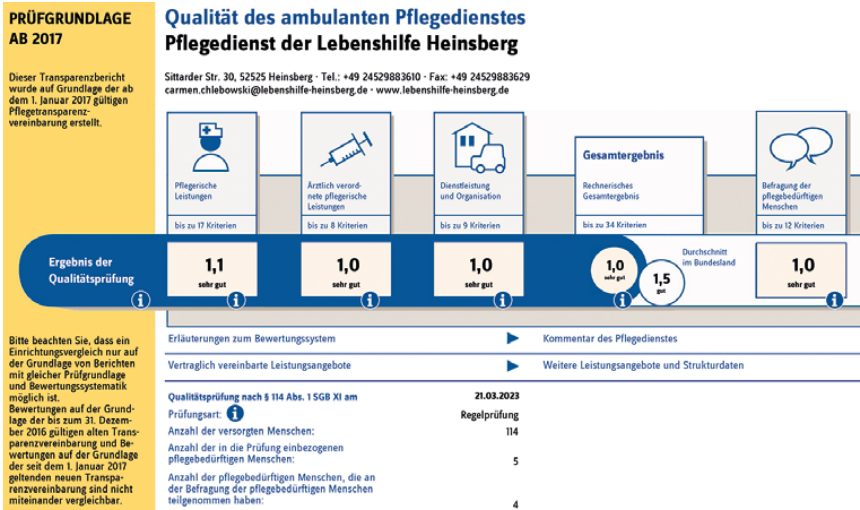
Bei strahlendem Sonnenschein fand ein fröhliches Grillfest in der Wohnstätte Heinsberg statt. Unter den Anwesenden waren nicht nur die Bewohnerinnen und Bewohner, sondern auch deren Angehörigen und der Vorstand der Lebenshilfe Heinsberg. Zu diesem Anlass stellten sich auch der neue Nutzerbeirat und der neue Sorgeberechtigtenbeirat vor. Der Höhepunkt war der mitreißende Auftritt von Matthias Römer, der sonst im Wohnverbund sowie im Ambulanten Bereich tätig ist und die Gäste mit Gesang und Gitarrenklängen begeisterte.





„Sehr gut“ für den Pflegedienst

Am 12. Mai war der „Internationale Tag der Pflege“. Grund genug, noch einmal unsere Kolleginnen und Kollegen vom ambulanten Pflegedienst in den Fokus zu rücken. Über 100 Menschen werden von ihnen bei der Körperpflege, im Haushalt oder bei der Ausführung ärztlicher Verordnungen, wie etwa der Einnahme von Medikamenten, unterstützt. Das Team leistet aber nicht nur pflegerische Tätigkeiten, sondern steht auch bei Fragen zu Pflegeleistungen oder der Auswahl von Hilfsmitteln beratend zur Seite. Für ihren Einsatz wurden sie jetzt bei der jüngsten Qualitätsprüfung des Medizinischen Dienstes ausgezeichnet und erhielten die Note „sehr gut“. Darauf sind wir stolz, denn der respektvolle Umgang und professionelle Pflege liegen uns am Herzen. Mehr Infos per **Tel. 0 24 52 - 988 36 - 10** oder unter <https://www.lebenshilfe-heinsberg.de/wohnen-und-freizeit/pflegedienst/>



Mit mobilem Badlifter ins kühle Nass

Seit Übernahme des Freibades durch die Interessengemeinschaft freiwillig Engagierter hat sich dort, auch im Hinblick auf Barrierefreiheit, einiges getan. „Wir haben weder Stufen noch Treppen auf unserem Gelände. Mittlerweile gibt es sogar Duschen und Umkleidemöglichkeiten sowie ein WC für Badegäste mit Rollstuhl“, sagt Hans-Leo Bischof, der gemeinsam mit Philipp Sommer die Geschäftsführung des Bürgerbades übernimmt. Bewohnerinnen und Bewohner der Wohnstätte Kirchhoven, stellten jedoch fest, dass es schwierig ist, ins Wasser zu kommen, wenn man auf den Rollstuhl angewiesen ist. Mit Unterstützung der Aktion Mensch konnte die Wohnstätte nun einen mobilen Badlifter anschaffen. „Jetzt können endlich alle ins kühle Nass!“ freut sich auch Jakob Winkels, ehemaliges Vorstandsmitglied der Lebenshilfe Heinsberg, der sich für inklusive Freizeitangebote für Menschen mit schwerer Behinderung in der Lebenshilfe einsetzt. Das gemeinsame Engagement möchte man weiter ausbauen, wünscht sich Hans-Leo Bischof. Für das kommende Jahr ist daher ein inklusives Fest im Freibad geplant: „Unser Bad ist offen für Jedermann, alle sind willkommen, und wer erst einmal bei uns war, kommt ganz bestimmt bald wieder!“ Informationen zum Bürgerbad Kirchhoven findet man im Internet unter <https://www.freibadkirchhoven.de/>





**Leichte
Sprache**

*Einfach
für alle!*

Die Lebenshilfe Heinsberg hat ihren Vorstand gewählt

Die Lebenshilfe Heinsberg ist ein Verein. Der Vorsitzende der Lebenshilfe Heinsberg heißt Klaus Meier.

Einmal im Jahr treffen sich die Mitglieder des Lebenshilfe-Vereins. Der Vorstand berichtet dann von seiner Arbeit.

Das war auch beim letzten Treffen so.

Die Mitglieder der Lebenshilfe waren zufrieden mit der Arbeit ihres Vorstandes. Sie haben Klaus Meier und seine Kollegen wieder gewählt.

Das ist der neue (und alte) Vorstand der Lebenshilfe: Klaus Meier ist Vorsitzender, Jakob Lieck ist sein Stellvertreter.

Der Vorstand hat 5 weitere Mitglieder. Sie heißen: Klaus Brandhofe, Peter Katscher, Monika Kohnen, Karl-Heinz Lauten und Carolina Sauerwein.

Die Lebenshilfe Heinsberg hat auch eine Vertreter-Versammlung. Die Mitglieder wurden auch gewählt. Sie heißen: Rosemarie Gunia, Helmut Hennig, Andrea Leinders, Georg Meiers, Josi Wagner, Iris Thoma-Wankum, Marlon Winands und Christa Winkels.

Den Bericht von der Versammlung findet man auch im Internet: www.lebenshilfe-heinsberg.de

Die nächste Versammlung der Mitglieder vom Lebenshilfe-Verein ist am 19. Oktober 2023.

Tag des Ehren-Amtes in der Lebenshilfe: Großes Frühstück für die vielen Helfer

Über 130 Leute trafen sich am 18. Juni bei der Lebenshilfe in Oberbruch.

Die meisten von ihnen haben ein Ehren-Amt. Das heißt: Sie setzen sich regelmäßig für andere Menschen ein. Dafür bekommen sie kein Geld.

Der 18. Juni ist der Tag des Ehren-Amtes.

Maria Nolden ist bei der Lebenshilfe Heinsberg für das Ehren-Amt zuständig. Sie organisierte ein

großes Frühstücks-Büffet im Speise-Saal der Lebenshilfe in Oberbruch.

Edgar Johnen und Stefan Erfurth sind die Geschäfts-Führer der Lebenshilfe Heinsberg.

Sie begrüßten die Gäste und sagten: „Ihr Einsatz ist sehr wichtig. Er ist für uns eine wertvolle Hilfe.“



Maria Nolden, Jakob Lieck, Stefan Erfurth und Edgar Johnen dankten den Gästen für ihren ehrenamtlichen Einsatz.



Beim Frühstück sprachen die Gäste über ihre Arbeit und tauschten Erfahrungen aus.



Wandern und Radfahren

Egal ob beim Wandern in den Bergen oder auf dem Rad – unsere Kolleginnen und Kollegen sind ständig auf Tour: Erst kürzlich erkundete man per Fiets die schöne Maas-Landschaft im Nachbarland. Rund 70 Kilometer legten die 12 Kolleginnen und Kollegen entlang der Knotenpunkte zurück und erlebten einen tollen Tag.

Für eine andere Gruppe ging es letzten Herbst nach Südtirol, wo sie eine Woche lang geführte Wanderungen durch das Pustertal unternahmen und sich auch von regnerischem Wetter nicht abschrecken ließen.

Wer beim nächsten Mal gerne dabei sein möchte, sollte sich unsere Angebote der betrieblichen Gesundheitsförderung nicht entgehen lassen: <https://www.lebenshilfe-heinsberg.de/bgf>



Bunte Bänke und vegane Spezialitäten bei „Kultur und Genuss“ in Heinsberg

Zwischen Torbogen und altem Amtsgericht am Kreisverkehr fand man auf der oberen Hochstraße im Rahmen des Stadtfestes Heinsberg zahlreiche Stände, eine große Bühne mit Musik und Aktivitäten für Kinder und Erwachsene. Am Straßenrand standen 10 von Menschen mit und ohne Behinderung künstlerisch gestaltete Bänke gegen Ausgrenzung des Lebenshilfe-Projektes „Kultur ohne Barrieren“, und im Museumscafé Samocca wurden leckere vegane Speisen und Getränke angeboten.



dm-Markt spendet an Café Samocca

Zum 50-jährigen Jubiläum nominierte der dm-Markt auf der Hochstraße in Heinsberg zwei Projekte für eine Spendenaktion – das Café Samocca und die Kinder- und Jugendhilfe „Wegweiser“. Die Teilnahme war ganz einfach: An der Kasse erhielt man Abstimmungsmarken, die in einer Spendenbox gesammelt wurden. Die Anzahl der Marken bestimmte am Ende die Höhe der Spende. Laut Filialleitung Ramona Gardenier herrschte ein Kopf-an-Kopf-Rennen, aber schließlich durften sich die Mitarbeiter des Cafés über den ersten Platz freuen und einen Scheck in Höhe von 600 Euro entgegennehmen.



Abstrakte Kompositionen im Museumscafé Samocca

Seit mehr als 25 Jahren experimentiert Monika Jonas mit Ausdrucksformen und Darstellungsmöglichkeiten innerhalb der abstrakten Malerei. Ihre durch organische sowie geometrische Formensprache gestalteten Bilder sind bis zum 31. August im Museumscafé Samocca, Hochstraße 19 in Heinsberg zu sehen.

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr, Sa: 9 - 18 Uhr,
Mi: 9 - 13 Uhr und So: 10 - 17 Uhr,
Telefon: 0 24 52 - 106 20 77



Heiligtumsfahrt 2023 – wir waren dabei!

Seit über 600 Jahren pilgern Menschen nach Aachen zur „Heiligtumsfahrt“. Ihr Ziel ist die Verehrung von vier Reliquien, die seit der Zeit Karls des Großen als Schatz im Aachener Dom aufbewahrt werden. Die Heiligtumsfahrt 2023 steht unter dem Leitwort „Für wen haltet ihr mich“ (Mt 16.15). Eine Frage nicht nur nach dem Christusbild, sondern auch danach, wie Menschen heute gesehen werden wollen und wie sie sich darstellen. Diesem Motto entsprechend präsentierten Mitarbeiter der Lebenshilfe die Ergebnisse einer Kunstaktion: bunt gestaltete Würfelboxen, die ihre Gefühlswelten abbilden. Gemeinsam mit rund 100.000 weiteren Pilgerern feierten sie Gottesdienste im Aachener Dom und auf dem Katschhof.



Die Festival-Saison startet – und wir sind dabei!

Vom 11. bis 13. August findet das Electricize Festival auf Haus Hohenbusch in Erkelenz statt, und natürlich sind wir wieder mit dabei! Vom Merchandise-Stand bis zum Getränkeverkauf sind unsere Helfer-Tandems über das gesamte Gelände verteilt. Und auch jetzt schon unterstützen wir bei den Vorbereitungen: Arndt und Sandra überprüfen den Geländeplan und achten vor allem auf Hindernisse wie Bodenwellen und andere Stolperfallen. Ihr wollt dabei sein und mit uns feiern? Assistentinnen und Assistenten des Familien unterstützenden Dienstes können sich ab sofort online über den Veranstaltungskalender anmelden: <https://fud.lebenshilfe-heinsberg.de/>



NRW-Fußballmeisterschaft der Werkstätten für Menschen mit Behinderung

Die Fußballmannschaft der Lebenshilfe Werkstätten spielte bei der NRW-Meisterschaft der Werkstätten in Essen mit und belegte den elften Platz! Gut gemacht, Jungs!



Ehrung für langjährige Lebenshilfe-Mitarbeiter

Im Speisesaal von Werkstattbetrieb 2 in Oberbruch fand erneut eine Ehrung für langjährige Werkstattmitarbeiter statt. Nach einem Sektempfang und Frühstücksimbiss begrüßte der Lebenshilfe-Vorsitzende Klaus Meier die Jubilare und überreichte gemeinsam mit Rosemarie Gunia und Erika Jonas vom Elternbeirat sowie Mitgliedern des Werkstattrats Präsente und Urkunden.

Besonders gefeiert wurden Raquel Costoya Brea, Edwin Döring und Marianne Houben, die bereits seit 40 Jahren in den Werkstätten tätig sind. Vor einem festlichen Jubiläumsmenu sorgte der Überraschungsauftritt der Tanztruppe „Bunte Federn“ und die kölschen Lieder, die Mike Schmidt mit Daniel Stolz, Anne Mühlenberg und Leon Geers zum Besten gaben, für Begeisterung.

Für 25jährige Tätigkeit wurden geehrt: Erika Becker, Rene Heinz Beiowski, Kai-Jürgen Bonitz, Jens Brendgen, Ayse Dinctürk, Birgit Dohmen, Karl Glasmacher, Nina Gutjahr, Ute Hasen, Angelika Heinrichs, Thorsten Heinrichs, Heike Heinze, Nicole Hümmer, André Klöckner, Detlef Kremer, Sandra Küppers, Dimitri Martens, Marcel Muth, Michael Naß, Anja Offermanns, Birgit Paulsen, Alexandros Petsas, Heike Rump, Bernd Schaefer, Marcus Schmitz, Silke Sinnwell, Franz Wienes, Petra Wienes, Frank Zimmermanns, Carsten Troschke, Bianca Staab, Sascha Schulz.

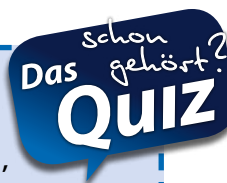


„lebensWEG“ on Tour

Die Gesprächsgruppe „lebensWEG“ der Wohnstätte Kirchhoven verbrachte ein paar Tage in einem barrierefreien Ferienhäuschen auf dem Landgut „De Biestheuvel“ in Holland. Es fanden intensive Gespräche statt ebenso wie ein regelmäßiger Morgenimpuls und Austausch über Befindlichkeit und persönliche Lebensfragen der Teilnehmer. Zahlreiche Aktivitäten wie die Besichtigung der Abtei Achel und Unternehmungen auf dem Gelände des Landgutes oder der Besuch eines Safariparkes rundeten die erlebnisreichen Tage ab.

Unser Quiz macht Sommerpause!
Hier die Gewinner der letzten Ausgabe:

Dirk Küppers – A-intensiv,
Dorothe Caron – Seniorengruppe A-SG 1,
Sebastian Kinkel – A2



IMPRESSUM:

Redaktion: Michael Kleinen, Georg Kohlen, Hanna Lüttke

Layout: Claudia Cohnen

Auflage: 1500 Exemplare sowie PDF-Format

„Schon gehört?“ erscheint 6 - 8 mal im Jahr. Wenn Sie wichtige Informationen über „Schon gehört?“ verbreiten möchten, mailen Sie Ihren Text (max. 500 Zeichen) an:

michael.kleinen@lebenshilfe-heinsberg.de